

Leben & Lieben

„Mein Leben ohne Haare“

Jahrelang führt Jenny Latz (51) aus Krefeld ein Doppelleben. Niemand darf wissen, dass sie unter Haarverlust leidet. Bis sie sich entschließt, ihr Schicksal zu akzeptieren



Selbstbewusst auch ohne Haare: Jenny Latz hilft anderen Betroffenen

Sogar zu Hause hat sie an der Wohnungstür ein Handtuch liegen. Falls jemand klingelt, sie schnell öffnen muss. „Für mich war das ein unglaublicher Druck,

Die Zeit ist reif, das Versteckspiel aufzugeben

ständig diese Angst, entdeckt zu werden“, sagt sie heute.

Irgendwann hält sie das nicht mehr aus. Die Zeit ist reif, das Doppelleben aufzugeben. Die befürchteten negativen Reaktionen bleiben aus. Stattdessen wird sie für ihren Mut bewundert.

Jenny Latz setzt eine Anzeige in die Zeitung. Findet andere Menschen, die ebenfalls an Haarverlust leiden. „Es tut gut, sich auszutauschen.“

Heute ist Jenny Latz „erster Haircoach“ Deutschlands (Infoadresse siehe Kasten unten). Sie hilft anderen, die an Haarverlust leiden, hat auch ein Buch darüber geschrieben (siehe unten). Schließlich weiß sie genau, worum es geht.

Die Odyssee von Arzt zu Arzt hilft ihr nicht weiter

Als Jenny Latz zehn Jahre alt ist, zeigt sie Mal: Eine kleine, runde, kahle Stelle auf ihrem Kopf. Der Hausarzt hat keine Erklärung, die Mutter tröstet ihr Kind.

„Das vergeht schon wieder.“ Für dieses Mal soll sie recht behalten. Wo die Haare ausgingen, wachsen neue nach. Alles ist wieder gut. Die hübsche, lebhaftige Jenny lässt ihre Haare wachsen. Bis sie ihr auf die Hüften fallen.

Jenny geht zur Schule. Verdient sich als Teenie-Model nebenbei ein paar Mark dazu. Mit 19 macht sie Abitur – dann wird alles schlagartig anders. Die Mutter erkrankt schwer an Krebs, stirbt innerhalb von sieben Monaten. Und bei Jenny fallen wieder die Haare aus. In kurzer Zeit ist der ganze Nacken kahl. Und es geht immer weiter. Schließlich hat sie nur noch drei Strähnen auf dem Kopf.

Haarausfall. Ausgelöst wird er wahrscheinlich durch einen genetischen Immundefekt“, erklärt sie weiter.

Aus einem bis heute nicht genau geklärten Grund geht das Immun-

system dabei auf Haarwurzeln des Körpers los, weil sie diese für gefährliche Eindringlinge hält.

Für Jenny Latz beginnt eine Odyssee von Arzt zu Arzt. Helfen kann ihr keiner. Sie fängt an zu studieren, rasiert sich schweren Herzens die letzten Strähnen ab.

„Ich hab es immer wieder hinausgezögert. Ich dachte, die Haare könnten ja wiederkommen.“

Jenny Latz kauft sich eine Perücke. Lernt einen jungen Mann kennen. Verliebt sich. Sagt ihm ir-

gendwann bang, dass sie eine Perücke trägt. Der junge Mann lacht. Sagt, dass ihm das nichts ausmacht. Was sind Haare?

Jenny tut seine Ansicht gut. Denn weibliche Attraktivität wird doch auch durch die

Wenn sie vor die Tür geht, tarnt sie sich mit Tüchern

Haare bestimmt? Ist das Aussehen nicht unglaublich wichtig?

Wenn Jenny Latz vor die Tür geht, tarnt sie sich mit Kopftüchern.



Jenny Latz: Wirksame Hilfe bei Haarausfall. Trias, 173 Seiten. 14,95

Haarausfall: Ursachen und Hilfen

Haarausfall kann unterschiedliche Ursachen haben. **Narbiger Haarausfall** entsteht z.B. durch Gürtelrose oder Infektionen. Sofortige ärztliche Hilfe ist wichtig, um weiteren Haarverlust zu verhindern. **Diffuser Haarausfall** ist über den ganzen Kopf verteilt. Ursachen dafür sind psychische Gründe (Stress), Erkrankungen (z.B. Diabetes), Vergiftungen oder Folgen einer Krebs-

behandlung (Chemotherapie). Beim **kreisrunden Haarausfall** liegt vermutlich eine Störung des Immunsystems vor. Bei der Hälfte der Betroffenen hilft eine Therapie. Beim **androgenetischen Haarausfall** gehen die Haare im oberen Kopfbereich ähnlich wie bei Männern zurück. Therapie muss unter ärztlicher Aufsicht stattfinden. Weitere Infos: www.haircoach.de; Beratungshotline: 09 00/1 11 01 09. 0,98 €/Min.